

Verfassen einer Diplomarbeit im Bereich Organisationskommunikation, Kommunikationswissenschaft und Medienmanagement

Sandra Diehl, Matthias Karmasin, Karl Nessmann, Günther Stotz,
Karin Waldher, Franzisca Weder
(Stand 11.05.2011)

Eine Diplomarbeit sollte die folgenden Teile umfassen:

- Hinführung zum und kurze Darstellung des gewählten Themas
- Eine wissenschaftliche Fragestellung und Erläuterungen, wie diese im Rahmen der vorliegenden Diplomarbeit beantwortet werden soll
- Aufarbeitung relevanter Theorie zum Thema. Die verwendete Literatur soll wissenschaftliche Fachbücher (Monografien) sowie Artikel in wissenschaftlichen Fachzeitschriften umfassen und englischsprachige Literatur berücksichtigen. Zielsetzung dabei ist es, zu zeigen, dass man in der Lage ist
 - relevante Literatur zum Thema zu recherchieren und diese
 - überblickshaft in eigenen Worten zusammenfassend zu referieren, gegebenenfalls auch zu kritisieren
- Empirische Überprüfung der wissenschaftlichen Fragestellung
- Darstellung der methodischen Vorgehensweise unter Bezugnahme auf einschlägige Literatur (facheinschlägige Methodologie, empirische Sozialforschung, ev. Wissenschaftstheorie)
 - Begründung der Wahl einer der gewählten Fragestellung adäquaten Forschungsmethode
 - Dokumentation der eigenen Vorgehensweise (ev. im Anhang)
 - Referieren der Ergebnisse
- Zusammenführung von Theorie und Empirie
- Reflexion und Ausblick (weiterführende Forschungsfragen)
- Literatur- und Quellenangaben

Allgemeine Erwartungen an das Verfassen von Diplomarbeiten:

- Ein vorhandenes Forschungsinteresse, das selbstständig bearbeitet wird
- Sicherheit im Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten (Verwendung von Zitaten, Paraphrasierungen etc.)
- Sprachliche Eloquenz und Sicherheit im Referieren fremder Texte (insbesondere ein adäquater Einsatz von Indikativ und Konjunktiv sowie die Verwendung eines geschlechtergerechten Sprachgebrauchs)
- Im Falle von vorhandenen Unsicherheiten das wissenschaftliche Arbeiten betreffend die selbstständige Nutzung der dafür eingerichteten universitären Angebote (z. B. Veranstaltungen des Schreibcenters)
- Teilnahme am Peer-Counseling im Rahmen des DiplomandInnenseminars (Schreibwerkstatt)

Die Begutachtungsfrist beträgt zwei Monate ab Einreichung der Arbeit, für die Ablegung der Diplomprüfung gelten die aktuellen Prüfungslisten (siehe Homepage). Prüfungstermine können bereits nach Einreichung der Diplomarbeit für einen Zeitpunkt nach Ablauf der Begutachtungsfrist vereinbart werden.

Weitere Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten und Zitationsregelwerke:

- mk-Mindeststandards (siehe Homepage des mk-Instituts)
- Karmasin, Matthias/Ribing, Rainer: Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten. 5., aktualisierte Auflage. Wien: UTB, 2010

Arbeitsbereich Organisationskommunikation,
Kommunikationswissenschaft und Medienmanagement

Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
Universitätsstraße 65 – 67, 9020 Klagenfurt
www.uni-klu.ac.at/mk